

# Kirche kann Karriere

## vielfältig arbeiten und wirken



Als großer regionaler Arbeitgeber beschäftigt das Bistum Essen Fach- und Führungskräfte aus über 30 Berufsgruppen.

Das Bistum Essen ist u. a. Träger zahlreicher Bildungseinrichtungen wie z. B. Schulen unterschiedlichster Schulformen, Einrichtungen der Jugend-, Erwachsenen- und Familienbildung, Kitas und Kultureinrichtungen. Darüber hinaus steht das Bistum Essen für zahlreiche soziale Einrichtungen in der Region.

An seinem Zukunftsbild ausgerichtet, entwickelt sich das Bistum Essen kontinuierlich weiter. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit als

## Referent (w/m/d) für Religionsunterricht und Schulkultur

Sie sind motiviert, selbstständig und verantwortungsbewusst? Organisationsvermögen sowie analytisches und lösungsorientiertes Denken sind Ihr Markenzeichen? Dazu möchten Sie mitgestalten und die Weiterentwicklung des Bistums vorantreiben? Sie identifizieren Sie sich mit den Aufgaben, Werten und Grundsätzen des christlichen Glaubens? Das spricht Sie an? Perfekt! - Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

### Wo Sie arbeiten

Ressort Kulturentwicklung - Bereich Schule und Hochschule - Abteilung Religionsunterricht und Schulkultur

Diese fördert die Qualität des Faches Katholische Religionslehre sowie die Schulkultur durch vielfältige Maßnahmen.

### Ihre neuen Aufgaben

- Mitarbeit in der Förderung und Weiterentwicklung einer zeitgemäßen christlichen Schulkultur im Sinne des Zukunftsbildes des Bistums Essen an den Schulen in Trägerschaft des Bistums Essen
- Bearbeitung von Grundsatzfragen zur Zukunft des Religionsunterrichts
- Entwicklung von religionspädagogischen Maßnahmen und Angeboten für Lehrkräfte
- Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Zertifikatskursen
- Kooperation mit Lehrerfortbildungseinrichtungen im Bereich der Fortbildungen für Religionslehrer/innen
- Mitarbeit an Homepage und Newsletter der Abteilung „RELboard“ sowie an den Social Media Kanälen der Abteilung
- Verantwortung in Angelegenheiten der kirchlichen Bevollmächtigung für das Fach Katholische Religionslehre
- Kooperation mit der staatlichen Schulaufsicht in Fragen der Sicherstellung des Religionsunterrichts
- Einsichtnahme in den Katholischen Religionsunterricht gem. § 31 (5) SchulG NRW
- Prüfung von Schulbüchern und Erstellung von Unterrichtsmaterialien für das Fach

### Das bringen Sie mit

- Zweites Staatsexamen mit der Lehrbefähigung im Fach Katholische Religionslehre
- Möglichst mehrjährige hauptberufliche Berufserfahrung mit Unterrichtseinsatz
- Kenntnisse über kirchliche Strukturen und Abläufe
- Erfahrungen im Bereich der Fortbildung
- Grundkenntnisse in Office-Anwendungen und in Softwareprogrammen für Fortbildung und Unterricht
- Grundkenntnisse und Affinität zur Social-Media-Arbeit

### Unser Angebot

- Spannende und vielseitige Aufgabe in engagierten Team
- Familienbewusste Personalpolitik zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie mit Zertifizierung audit berufundfamilie
- Vergütung und soziale Leistungen nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) vergleichbar TVöD/Vka
- Tariflich geregelter Urlaub (30 Tage) sowie zusätzliche freie Tage
- Betriebliche Altersversorgung durch den Arbeitgeber und Gesundheitsangebote wie z. B. Betriebssport und Jobrad-Leasing
- Möglichkeit der vergünstigten Parkplatzanmietung sowie Ladesäulen für Elektrofahrzeuge
- Weiterbildungsangebote und die Möglichkeit der mobilen Arbeit bis zu 60 %

### Weitere Informationen

- **Anstellungsbeginn:** ab sofort
- **Anstellungsdauer:** unbefristet
- **Beschäftigungsumfang:** Vollzeit (39 Std./Wo.)
- **Vergütung:** je nach Qualifikation und persönlicher Berufserfahrung bis zu EG 13 KAVO NW

Wenn Sie die fachliche Qualifikation und die persönliche Eignung nachweisen können, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über:

[www.kirche-kann-karriere.de](http://www.kirche-kann-karriere.de)

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Katharina Olgun (Tel. 0201 . 2204 - 425), bei Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Jacqueline Lesaar (Tel. 0201 . 2204 - 361) gerne zur Verfügung.

Wir wertschätzen Vielfalt und fördern die berufliche Gleichberechtigung; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

